

Projekte zielbewusst planen und steuern

Seminar
O 03

Die klassische Unternehmensorganisation mit strikter Gliederung in Fachressorts setzt auf die Effekte der Spezialisierung und Routine. Derart organisierte Unternehmen reagieren jedoch oft nicht flexibel genug auf individuelle Kundenwünsche oder kurzfristige Änderungen der Rahmenbedingungen.

Unternehmen gehen daher zunehmend dazu über, bestimmte Aufgaben von Projektgruppen mit ressortübergreifenden Kompetenzen bearbeiten zu lassen. Engagement und Kreativität der Mitwirkenden können dadurch gesteigert, Bearbeitungswege verkürzt, die Arbeitserfolge verbessert werden.

Voraussetzungen dafür sind jedoch, dass die Projekte zweckmäßig geplant, die Projektgruppen sinnvoll zusammengesetzt und von Personen, die hierfür besonders qualifiziert sind, zielbewusst geleitet werden.

Seminarziel Die Teilnehmer/innen erkennen den Sinn und Zweck eines modernen Projektmanagements und erhalten Hinweise für eine aufgabengerechte Projekt- sowie Projektgruppenorganisation. Sie erlernen bewährte Analyse-, Planungs- und Entscheidungstechniken und erfahren, die ihnen helfen, eine Projektgruppe sowohl ziel- als auch personenorientiert zu führen.

Inhalte

- Merkmale eines Projekts, Projektarten
- Aufgaben und Befugnisse einer Projektgruppe
- Teambildung und Teamentwicklung
- Qualifikationen des Projektmanagers
- Struktur eines Projektprozesses
- Instrumente zur Problemanalyse
- Bewährte Ideenfindungs- und Planungstechniken
- Methoden der Entscheidungsfindung in Gruppen
- Moderationstechniken für Gruppensitzungen
- Projektführungs- und Kommunikationsinstrumente
- Protokollierung und Präsentation der Arbeitsergebnisse
- Controlling-Instrumente, Ergebnisdokumentation

Methodik Die behandelten Problemlösungstechniken werden anhand praktischer Beispiele verdeutlicht. In videogestützten Rollenspielen wird die Moderation durch den Teamleiter geübt. Schriftliche Teilnehmerunterlagen und Literaturhinweise.

Teilnehmer Personen, die Projektarbeiten zu organisieren oder Projektgruppen zu leiten haben. Maximal 12 Teilnehmer/innen.